

Es weihnachtet sehr

Es ist noch November, aber Weihnachten kommt, überall erkennbar, mit Riesenschritten näher. Und damit auch unser Weihnachtsturnier am

Montag, den 16.12., 16.00 Uhr (in Worten: sechzehn Uhr!)

Wir haben uns überlegt, dass wir in diesem Jahr nicht in den „Stillen Frieden“ gehen. Und wie Ihr ja vielleicht mitbekommen habt, gibt es derzeit auch um die Ecke bei Netto keinen Italiener mehr. Trotz der nicht sehr guten Erfahrung mit einem Catering vor einigen Jahren wollen wir diese Experiment dennoch wiederholen. Wir haben jetzt einen offenbar sehr guten Schlachter/Caterer gefunden und ihn beauftragt. Das Ganze wird die Mitglieder pro Person 10,00 € kosten. Den Rest trägt der Club.

Seit heute hängt die Einladung aus. Wir bitten um flächendeckende Eintragung mit dem Hinweis darauf, dass die Anmeldung in diesem Jahr verbindlich ist und der Eigenanteil von € 10,00 bei der Eintragung, jedenfalls bei erstbesten Gelegenheit an Ingrid Gräfe zu zahlen ist, die sich freundlicherweise bereit erklärt hat, die Kostenfrage zu organisieren. Wir haben besprochen, dass Ingrid zugleich auch das Tischgeld für Fischer mitkassiert, so dass pro Person bitte insgesamt € 14,00 zu zahlen sind.

Alkoholische Getränke müssen selbst bezahlt werden, können aber gern auch mitgebracht werden. Für Wasser, Kaffee und Tee werden wir eine Regelung treffen.

Auch sportlich geht das Jahr jetzt rasch zu Ende. Im Club haben wir noch am 20.11. sowie am 09. Dezember die beiden letzten Wertungsturniere und am 25. November das letzte Teamturnier. Im Dezember gibt es wie immer kein Team.

Überregional liegen einige größere Turniere hinter uns. Wie ich an anderer Stelle schon berichtete, haben Gabi Hartwig und Annikki einen sehr respektablen 5. Platz in der A-Gruppe bei der Deutschen Damenmeisterschaft in Darmstadt errungen. Eine Woche später fand in 5. Austragung die Teambundesliga in Kassel (1., 2., 3. Bundesliga) sowie parallel die Regionalliga in Hamburg statt. In der 1. Liga war wieder einmal Andreas Kemse ganz vorne

dabei und gewann mit Helmut Häusler die Silbermedaille. In der 2. Bundesliga konnten Annikki und ich leider den Abstieg nicht verhindern, haben aber als 2. von 8 Absteigern eine realistische Aussicht im nächsten Jahr wieder in die 2. Liga nachrücken zu können. Besser machte es Paul mit seinem Partner Ralf Retzlaff aus Hamburg. Die beiden schafften erneut den Aufstieg und sind im nächsten Jahr, leistungsmäßig sicher berechtigt, startberechtigt für die 1. Paar Bundesliga. In der 3. Liga hat der Abstieg leider Helga und Lutz wie auch das Ehepaar Pisdad getroffen.

Erfreulich ist, dass mit wieder einmal einem hervorragenden Schlusspurt Lars und Stefan von der Regionalliga Nord in die 3. Bundesliga aufgestiegen sind. Alle Ergebnisse findet Ihr auf der DBV Seite im Internet.

Gestern fand in Sittensen die Landesmeisterschaft statt. Nach einer Qualifikation spielten die besten 12 in der Pikgruppe weiter. Dort gewann das Hamburger Paar Vornkahl/Ole Farwig – die Jugend rückt unaufhaltsam vor! – vor den Hamburgern F. Müller (auch als Felix von Arnim oder NN bekannt) mit seinem Partner Francisco Coutinho. Sehr gute 3. Helga und Lutz vor Marius Bieschke und Zbigniew Janc. 8., ein wenig enttäuschend, Lars und Stefan. 12. Ellen Guba und Uschi Brzuska. Erfreulich und den unverkennbaren Aufwärtstrend der Beiden bestätigend, Sieger der Coeur-Gruppe Gabi Hartwig und Kai Henke.

In Kürze beginnen ja bereits die Bezirksligen in die Saison 2020. Unserem Team Kolde (Höstermann Menke Kolde Fischer) dort viel Erfolg!

Die weiteren 3 Teams in der Regionalliga und unser Team in der 3. Team Bundesliga greifen am 2. Januarwochenende in Hamburg bzw. (letztmals, ab dann nur noch Wiesbaden) Kassel in das Geschehen ein. Ein Sonntag vorher, am 05. Dezember, kommt es zu dem immer populärer werdenden großen Turnier im Weserstadion. Ich verweise insofern auch auf den Bericht in meiner Kolumne. Stand heute gibt es 117 Anmeldungen. Es zeichnet sich also ein neuer Teilnahmerecord ab. Bevor die Liste eventuell wegen Überfüllung geschlossen wird, jetzt also noch schnell eintragen, falls man dies bisher versäumt hat.

Mit sportlichem Gruß

Uwe Schoolmann
Sportwart